

KLAGENFURT STAND IM ZEICHEN DER MODERNEN LANDWIRTSCHAFT

## **Agrarmesse begeisterte 22.000 BesucherInnen**

*(Klagenfurt, 17. Jänner 2016)* – Eine höchst erfreuliche Bilanz ziehen die KÄRNTNER MESSEN für die vergangene „AGRARMESSE ALPEN-ADRIA“ in Klagenfurt. Insgesamt 22.000 Landwirtinnen und Landwirte wurden gezählt, der Anteil aus den Bundesländern und dem benachbarten Ausland stieg an und 70 % aller befragten BesucherInnen interessierten sich für den Ausstellungsbereich „Land- und Forsttechnik“. Für die nächste Veranstaltung in zwei Jahren ist der neue Schwerpunkt „IT & Apps am Hof und Feld“ geplant.

Sie war mit 37.500 Quadratmetern flächenmäßig die größte Landwirtschaftsmesse, die je in Klagenfurt stattgefunden hat. 320 Aussteller aus 7 Nationen beteiligten sich an der 8. „AGRARMESSE ALPEN ADRIA“ vom 15. bis 17. Jänner 2016. Während man im Vorfeld eine gewisse Verhaltenheit in der Agrarbranche wahrnehmen konnte, so war davon erfreulicherweise während der Fachmesse nichts mehr spüren. „Unsere AusstellerInnen sprechen durchwegs von einem interessierten, kauf- und investitionsfreudigen Publikum“, berichten Messepräsident Albert Gunzer und Messe-Geschäftsführer Erich Hallegger und ziehen ein sehr positives Messeresümee. In den drei Messetagen konnten 22.000 BesucherInnen gezählt werden, damit stellte man den Rekordwert von 2014 ein. Und auch die Bewertung des Angebotes fiel positiv aus: 90 % aller Befragten gaben laut dem Klagenfurter Marktforschungsunternehmen „Der Ladler“ der „AGRARMESSE ALPEN-ADRIA“ ein „Sehr gut“ und „Gut“.

### **INTERESSEN: 70 % INFORMIERTEN SICH ÜBER LAND- UND HOFTECHNIK**

Die BesucherInnen werden auch auf ihre Interessensgebiete abgefragt. Dabei gaben 70 % den Ausstellungsbereich „Land- und Hoftechnik“ an, 32 % interessierten sich für die „Forsttechnik“ gefolgt von „Stallbau und Ökotechnik“ mit 31 % und „Saatbau und Futtermittel“ mit ebenfalls 31 %.

### **ÜBERREGIONALER: MEHR BESUCHER AUS BUNDESLÄNDERN UND AUSLAND**

Erfreulich ist, dass die „AGRARMESSE ALPEN ADRIA“ wieder größer und überregionaler wurde. Das zeigt sich nicht nur beim Ausstelleraufkommen, sondern vor allem auch bei der Besucherherkunft. 17 % aller BesucherInnen kamen aus dem Ausland, von diesen wiederum

62 % aus Slowenien, 16 % aus Italien und die verbleibenden kamen u.a. aus Kroatien, Deutschland und Ungarn. Von den 83 % österreichischer BesucherInnen kam der überwiegende Teil (83 %) aus Kärnten, gefolgt von der Steiermark (7 %), Salzburg (4 %) und Tirol (3 %).

## **PROGRAMM: MISCHUNG AUS FACHINFORMATION & UNTERHALTUNG**

Nicht nur das Ausstellungsangebot, auch das Rahmenprogramm entsprach dem Geschmack der BesucherInnen. Zu den thematischen Highlights zählten der Vortrag des ehemaligen Landwirtschaftsministers DI Josef Riegler zum Thema „Zukunftsperspektiven für unsere bäuerliche Landwirtschaft“ sowie die Jahreshauptversammlung des „Kärntner Almwirtschaftsvereins“ mit dem beeindruckenden Impulsvortrag zum Thema „Die Schweizer Alpwirtschaft – Herausforderung zwischen Bewährtem und Neuem“.

Für gesellige Unterhaltung sorgten das „1. Internationale Messe-Bauerngolfturnier“ sowie das Programm auf der „Genussland Kärnten-Bühne“ mit der Trachtenmodenschau, dem ORF-Livefrühstücken und den zahlreichen Darbietungen der landwirtschaftlichen Fachschulen.

## **SCHWERPUNKT 2018: AGRARTECHNIK AM SMARTPHONE**

Schon jetzt werden die Weichen für die nächste „AGRARMESSE ALPEN-ADRIA“ vom 12. bis 14. Jänner 2018 gestellt. Unter anderen plant man einen eigenen Themenschwerpunkt, der sich mit Agrar-Apps, der Automation im Stall und am Hof sowie mit Computer-Software beschäftigen wird.



### **Medienkontakt**

Kärntner Messen, Christian Wallner, Leitung Public Relations  
T: +43 463 56800-24, F: +43 463 56800-48, E: [wallner@kaerntnermessen.at](mailto:wallner@kaerntnermessen.at)

Weitere Presseinformationen und Pressefotos finden Sie auf [www.kaerntnermessen.at](http://www.kaerntnermessen.at)